

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das puch der himlischen offenbarung der heiligen wittiben Birgitta von dem Königreich Sweden

Birgitta <Suecica>

Nürnberg, 1502

Das ander Gebet

[urn:nbn:de:bsz:31-248974](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-248974)

Das ander gebet

gehabt hat. Darüb ist es würdig pillich vñ gerecht gewesen das got dich in den höchsten stul der glou mit sel vñ leib ersamlich gesetzt hat. Geseget seyest du mein fraw du Junck fraw maria wan ein yegliche glaubige creatur miclobt die heilig trisaltigkeit von deinen wegen darüb das du pist ir allerwürdigste creatur die du den armen sündern allerberait test vñ snellast gnad erlangst vñ pist für all sündler die allertrewest fürspucherin vñ an weltin. Darüb sol got der allerhöchst keyser vñ herr (der dich zu so grosser ere beschaffen hat) gelobt werden das du keyserin vnd fraw ewiglich im reich der hūmel mit im ewig klich regnieren würdest in die welt der welt. Amen.

Dis geberist vō got der seligen Birgitta geoffenbart darinn christus von seiner erwidigen menschwerdung vñ von allen wercken vñ arbeiten vñ smer tzen des leben vñ seines allerheiligsten tods vnd von seiner auffart in den him mel vñ sendung des haligen geistes in die iunger mit ernstlicher verkündung schön vnd andechtigklich gelobt wirdet. Das ander gebet.

Geseget seyest du mein herr mein got vnd mein allerliebste lieb meiner sel der du pist ein got in drey personen. **A** Glou vñ ere sey dir mein herr iesu christe der du in den leib einer iunckfrauen von dem vater pist gesandt worden doch bleibst du allweg bey dem vater im himel vñ der vater mit seiner gotheit bleibende mit dir in der welt vnabschaidenlich in deiner menscheit. Glou vñ ere sey dir mein herr iesu christe der du in dem leib der iunckfraw von dem haligen geist empfangen leiplich gewachsen pist vñ darinn bis zu der zeit der gepurt diemütigklich gewont hast vñ nach deiner frölichen gepurt mit der selben deiner muter allereinste henden gehandelt mit tuchern eingewick let vñ in die kripp gelegt zewerden gerücht hast. Geseget seyest du mein herr iesu christe der du dein vnuermailigts fleisch hast wellen beschmitten vñ dich iesum geheissen vñ vō deiner muter in den tempel geopffert werden. Geseget seyest du mein herr iesu christe der du dich im Jordan von deinem diener Johanne hast tauffen lassen. Geseget seyest du mein herr iesu christe der du mit deinē gesegeten mund die wort des lebens dē menschen persönlich geprediget hast vñ vor inen durch dich selbs vil wunderzeichen gegenwärtig klich gewürckt hast. Geseget seyest du mein herr iesu christe der du erfüllende die schriff ten der propheten dich waren got zesein der welt vernünfftigklich geoffenbart hast. Der seggen glou vñ lob sey dir mein herr iesu christe der du .xl. tag in der wüste wunderperlich gefastet hast vnd von dem teufel deinem veind versucht zewerdē verhengt den du allein mit einem wort (da es dir gefallen hat) von dir vertriben hast. **B** Geseget seyest du mein herr iesu christe der du deinē tod vor der zeit vorge sagt vñ in dem letzten abentessen von dem materlichen prot deinen köstperliche fronleichnam wunderperlich geseget vñ auch den deinen aposteln zu gedechtnus deines allerwürdigste leydens lieplich gegeben vnd mit deinen haligen köstperlichen henden ir füß waschende dein allergröste diemütig keit diemütigklich erzeigt hast. **E**re sey dir mein herr iesu christe der aus forcht des ley dens vñ tods von deinem vnschuldigen leib für schwaif plut ausgelassen vnd niches deftnynder vnser erlösung die du woltest tun verpiacht. Vñ also dein liebe die du zu dē menschliche geschlecht hettest gantz offenbarlich erzeigt hast. Himlische ere sey dir mein herr iesu christe der du vō deinem iunger verkauft vñ vō den iuden gekauft vñ für vns gefangē wordē pist vñ mit einē einige wort dein veind zu der erd gewo:ffen der selben vn reinen zuckendē hendē du dich darnach mit freyem willē gefangē gegeben hast. Geseget seyest du mein herr iesu christe. **D** du zu Caypham pist geführt worden vñ du (d du pist ein richter aller diing) dich dē gerichte Pilati zegebē diemütigklich vñ hengt hast. Geseget sey est du mein herr iesu christe der du vō dē richter Pilato pist gesendē wordē zu Herodē vñ dich von im verspott vñ vsmecht zewerden verhengt vnd zu den selben richter Pilatum wider gesendē zewerden verwilligt hast. **C** Glou sey dir mein herr iesu christe vmb die verspottung die du gelitten hast da du mit purper cleid beckeidet worden vnd mit den allerscherpffesten dönen gekrönet gestandē pist vnd das du in dein erwidigs angesiht speyen deine augenn bedeckenn vnd an die wang vnd hals von den vermay ligten henden der vnnilken gar schwerlich geschlagen allergeduligklich gelittē hast. Lob sey dir mein herr iesu christe der du dich an die seil gepundē herrtigklich gegaiselt

von got geoffenbart

vnd für das gericht Pilati plutig geführt vnd gesehen zewerdē als ein vnschuldigs lamb gedultiglich verhengt hast. **G**esegnet seyest du mein herr iesu christe der du vor Pilato fluchwort vnd lügen dir fürgehalten zewerden vnd die stymen des volcks begerende dē schuldigen schacher zuenedigen vnd dich vnschuldige zuerdanien mit deinen gesegneten oñ gar gedultiglich hast wellen hōiem. **E**re sey dir mein herr ie. u. christe der du mit deinem erwürdigen gantz plutigen leib zu dem tod des creützes verurteilt vnd mit deinem heiligen achseln das creütz mit schmerzen getragen vñ tobend zu der stat des leidens geführt vñ deiner kleider beraubt wordē pist vñ also dem holtz des creützes angehefft zeworden gewelle hast. **U**ngemessne ere sey dir mein herr iesu christe. wan du hast für vns diemütiglich gelitten. das die iuden dein erwürdig hend vñ füs mit einem sail außstreckten vñ dem holtz des creützes mit eysnin negeln greulich annagelten. vnd dich einen verreter hießen. **V**nd (als ober dich geschriben ward der tytel der verschmehung) mit irñ vnzimlichen wortten dich manigfaltiglich verspotteten. **D** Ewigs lob vnd danckperkeit sey dir mein herr iesu christe. der du mit so grosser gütigkeit so greulich schmerzē für vns gelitten hast. wan als dein gesegneter leib am creütz mit allen seinē krefftē gekrenckt worden ist. da warden deine senffte augen tuncfel. dein wolgestaltes angesiht ward aus myndrung des pluts gantz mit plaiche verdeckt. dein gesegnete zung ward hitzig vñnd dürr vñ dein mund ward aus dem allerpittristen tranck fetsche. das har vnd der part warden erfüllt mit plut von den wunden deines allerheiligsten haubes. die gepain der hend vnd füs deines gantzen köstperlichen leibs wardē von irñ stetē enlediget. mit on deinē grossen vnd starcken schmerzen die adern vnd gedern deines gesegneten leibs warden greulich zerpiochen vnd also wardest du scherplich gegaiselt vnd schmerzlich mit wunden verwundet. das dein aller vnschuldigestes fleisch vñnd haut gantz vnleidenlich zerrissen was vnd also gepeiniget vnd geschmertz pist du. **O** mein aller süßister herr am creütz gestanden vñ hast gedultiglich vnd diemütiglich mit gar grossen schmerzen die stund des tods erwartet. **E**wige ere sey dir mein herr iesu christe. d. du (als du in sölbe angst gesetzt wasest) dein allerwürdigste muter (die nye gesündet noch auch d. mynste sünde nye verrulliget hat) mit deinē gütigen augen der liebe diemütiglich angesehen vnd sy tröstē. de deinem iünger zubehüten treulich beuolhē hast. **E** Der ewig segenn sey dir mein herr iesu christe. d. du wofende in dē strat des tods. allen sündern hoffnüg d. gnadē gegebē. da du dem zu dir gekerten schacher die glou des paradeiß parmherziglich vhaissen hast. **E**wigs lob sey dir mein herr Jesu christe vmb yegliche stund darinn du am creütz die allergrösten pittekeit vnd angsten für vns sündē gelitten hast. wann die allercherpffeste schmerzen von deinen wunden außgeende haben dein selige sel herrtiglich durchdrungen. vnd dein allerheiligstes hertz greulich durchgangen. solang bis du den geist (als d. hertz piach) seliglich aufgelaßen. vnd ine mit geneigtem haubt in die hend gottes deines vaters diemütiglich beuolhen hast vnd als du gestorben bist du am leib gantz kalle beliben. **G**esegnet seyest du mein herr iesu christe der du mit deinē köstperlichen plut vñ allerheiligsten tod die selen erlöst vnd sy von dē ellend zu dem ewigen leben parmherziglich widpracht hast. **G**esegnet seyest du mein herr iesu christe der du an dē holtz des creützes tod gehangē pist vnd als pald deine freünd von der gefencknuss der hell mechtiglich erlöst hast. **G**esegnet seyest du mein herr iesu christe. der vmb vnser hail dein seitē vnd hertz mit einer lantzē hast lassen durchstochē wordē. vñ vō der selbē deiner seitē dein köstperlichen plut vñ wasser (damit du vnns erlöstest) oberflüssiglich vngossen hast vñ hast deinen allerheiligsten lab von dem creütz nit wellen lassen genomen wordē. **e**maln vō dē richter erlaubnuss verlihem würd. **S** Glou sey dir mein herr Jesu christe. darumb das du deinen gesegneten leib von deinen freunden von dem creütz genomen vñnd in die hemd deiner allertrawrigsten muter geneigt vnd von ir mit tüchern eingewickelt vñnd in das grab vergrabē. auch vō den rittern daselbs behütet wellen werden verhengt hast. **E**wige ere sey dir mein herr Jesu christe der du am dritten tag von den todten erstanden vñnd dich denen die dir gefallen haben lebendig geoffenbart vñnd nach. xl. tagen (als es vil sahen) zu den himeln auffgestigen pist vñ deine freünd die du vō dē hellē erlöst hettest daselbsthin ersamlich gesetzt hast. **J**ubel vnd ewige ere sey dir mein herr iesu christe. der

Das dritt gebet

du den heiligen geist in die hertzen der iünger gesandt vñ vngemessne gödeliche liebe in irñ gasten gemert hast. Geseget vñ aller lob vnd ern vol seyest du ewiglich mein herr iesu. der du sitzest auff dem tron in deinem reich derr himel in der glou deiner gottheit leiplich lebende mit allen deinen allerheiligistē glidern die du vñ dem leib der Junckfrawen angenomen hast vnd pist also künfftig an dem tag des geriches zurichten die selen aller lebendiger vñ toder der du lebst vnd regnierst mit dem vater vñ dem heiligen geist ymer ewiglich Amen.

In diesem gebet der heiligen Birgitte geoffenbart werden alle glider des allerheiligisten leibs vnser s herrn iesu christi vñnd seine allertugentreichste leipliche werck schön gelobt.

Das dritt gebet

Ein herr iesu christe wiewol ich wol weiß das dein gesegeter leib mit gleichhelmlender stym vñ frolockung der öbern himelische burger vnauffhölich gelobt vñ geerwürdiget wirdet. **A** Jedoch so ich aus pflicht dir vnendtpere danckperkeit wider zegeben schuldig bin. darumb wiewol ich ein vnweise vnd vnwürdige person bin so beger ich doch aus gantzem hertzen auch mit meinem mund allen glidern deines köstperlichen leibs lob ere vñ danckzesagern als vil ich mag. Mein herr iesu christe so du warlich der öbist püester vnd pischof pist der du zum ersten vñ vor allen damit du vñ speifest mit der speis der engel von dem materliche prot deinen warn vñ gesegeten fromleichnam wunderperlich geseget hast. Darumb sol dein erwürdiger püesterlicher stul zu der gerechten gottes deines vaters in deiner seligen vñ gesegeten gottheit ewiglich sein. Amen. Mein herr iesu christe du pist warlich das haube aller menschen vñ engel vñ der würdig künig der künigen. vñ der herr der herrschenden der du alle werck aus warer vñ vnaussprechlicher liebe tust vnd wann du dein gesegetes haubt mit einer dōmin eron die mütigklich gekrönt zewerden verhengt hast. Darumb sollen dein haubt vñ löck geseget sein vñ erwürdigklich geziert werden mit keyserlicher kron vñ der himel die erd vñnd das mer vñ alle ding die beschaffen sein sollen ewiglich deinen gebiet vñ gewalt vnderworfen vñ gehorsam sein Amen. Mein herr iesu christe wann dein scheinende stirn sich von d'rechte gerechtigkeit vñ warheit nye abgewendet hat: darumb die selb dein stirn sey geseget vñ werd ewiglich mit künigklicher vñ siglicher glou von allen geschöpffren gelobt. Amen. **B** Mein herr iesu christe: wann du mit deine scheinende augen d'gütigkeit alle die die von dir mit warer lieb gnad vñ parmhertzigkeit begern senffmütigklich ansiht. Darüb sey geseget deine augē: augprien vñ deine erwürdig oberprien vñnd alles dein leiplichs vñ zierlichs gesiht werd on vnderlaß von allem himelischen her derr öbern purger geerwürdiget. Amē. Mein herr iesu christe: wann du mit deine gütige oim alle die die dich diemütigklich anruffen gern höst vñ erhöist. Darüb sey geseget dise deine oim: vñ werde ewiglich mit aller ere erfüllt. Amē. Mein herr iesu christe wann deine allersüßiste gesegete naslöcher vñ de gestanck des faulē as des gestorbnē Lazari vñ auch vñ de grausamē gestanck d'geistlich vñ dem verreter Juda ausgangē ist da er dich küßer: keine grawen gehabt habē. Darüb sey geseget deine köstperliche naslöcher: vñ inen sol d'geschmack d'süßigkeit vñ des lobs von allen ewiglich bewisen werden. Amen. Mein herr iesu christe: wann du mit deine mund vñ deine gesegeten leffzen zu vnserm leiplichen vnd geistlichen hail vñ zu vnderweisung des glaubens die wort des lebens vnd der lere gar oft geprediget hast. darumb sey geseget dein hochwürdiger mund vñ deine leffzen umb ein yeglich wort das von inen ausgangen ist. Amen. Mein herr iesu christe wann du mit deine allerreinistern zenen zu auffenthalung deines gesegeten leibs leipliche speis gar messigklich geessen hast. Darumb sollen dein zen von allem deinen geschöpffren geseget vñnd geert werden. Amen. **C** Mein herr Jesu christe wann dein zung nye bewegt ward zu reden noch nye schwig. dan souil gerechtigklich vñ nützlich in deiner gottheit voorgeordnet was: darüb sey geseget die selb dein zung. Amē. Mein herr iesu christe wann du nach deine alter in deine zierliche angesiht eine wolgestaltē part zimlich getragē hast. darumb sol d' selb dein erwürdiger part ewiglich geerwürdiget werde amē. Mein herr iesu christe